



Gründungsberatung im FEZ Witten am 13. Juli 2011

Mit einem kostenfreien Beratungsangebot im Forschungs- und Entwicklungszentrum unterstützen die Wirtschaftsförderung der Stadt Witten und das STARTERCENTER mittleres Ruhrgebiet die Gründung von Unternehmen in der Region. Studierende, Wissenschaftler und andere Gründungsinteressierte haben die Gelegenheit, ihre Fragen erfahrenen Gründungsberatern zu stellen und darüber hinaus wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Das gemeinsame Beratungsangebot der IHK und der Wirtschaftsförderung richtet sich sowohl an Gründungsinteressierte, die in einer frühen Phase der Ideenfindung stecken als auch an Gründerinnen und Gründer, die bereits einen Businessplan erarbeitet haben und Detailfragen klären möchten. Die Wahl der richtigen Rechtsform gehört genauso zu den durch die Gründungsberatung abgedeckten Themen wie die Frage nach der richtigen Finanzierung für kapitalintensive Gründungen oder Strategien für den Marketeintritt. Die gemeinsame Beratung bündelt die Kompetenz der verschiedenen in Witten aktiven Einrichtungen im Bereich der Gründerunterstützung und stellt deshalb ein besonders fundiertes Angebot dar.

Für ein erstes Gespräch nehmen sich die Berater pro Vorhaben rund eine Stunde Zeit. Gibt es darüber hinaus Beratungsbedarf, führen die Berater zielgerichtet zu geeigneten Angeboten wie der Betreuung durch einen der 30 IHK-Senior-Experten, einem Geschäftsideen-Check oder zum regionalen Beteiligungsfonds. Die Technologie- und Gründerzentren FEZ und ZBZ in der Alfred-Herrhausen-Straße beherbergen derzeit rund 60 innovative Unternehmen und ermöglichen Gründungsunternehmen die Ansiedlung in unmittelbarer Nachbarschaft der Universität. Zum gemeinsamen Beratungstermin am Mittwoch dem 13. Juli 2011, 14.00 bis 17.00 Uhr kann man sich bei Gründungsberater Christian Kolb, Tel. 0234/5475339 bzw. unter www.startercenter-bochum.de oder Joachim Grüner, Wirtschaftsförderung, Tel: 02302/ 581-1714 bzw. joachim.gruener@stadt-witten.de anmelden.